

Inhalt

<i>Sybille Krämer und Ekkehard König</i> Einleitung	7
--	---

1. Zur Unterscheidung von Sprache und Sprechen

<i>Christian Stetter</i> Sprechen und Sprache: Überlegungen zu einem Grundlagen- problem der theoretischen Linguistik	19
---	----

<i>Ludwig Jäger</i> Medialität und Mentalität Die Sprache als Medium des Geistes	45
--	----

<i>Jürgen Trabant</i> Das tote Gerippe und die Arbeit des Geistes. Überlegungen im Anschluss an Humboldt	76
--	----

<i>Sybille Krämer</i> Sprache und Sprechen oder: Wie sinnvoll ist die Unterschei- dung zwischen einem Schema und seinem Gebrauch? Ein Überblick	97
--	----

2. Brauchen wir ein Sprach- und Regelwissen, um sprechen zu können?

<i>Hans Julius Schneider</i> Beruht das Sprechkönnen auf einem Sprachwissen?	129
---	-----

<i>Manfred Bierwisch</i> Erklären in der Linguistik – Aspekte und Kontroversen	151
---	-----

<i>Pirmin Stekeler-Weithofer</i> Sind Sprechen und Verstehen ein Regelfolgen?	190
--	-----

3. In welchem Verhältnis stehen Grammatik und Gebrauch?

<i>Gisbert Fanselow</i> Wie ihr Gebrauch die Sprache prägt	229
---	-----

<i>Martin Haspelmath</i> Grammatikalisierung: von der Performanz zur Kompetenz ohne angeborene Grammatik	262
--	-----

Hinweise zu den Autorinnen und Autoren	287
--	-----